



Creative Europe
Desks Deutschland
MEDIA

Pressemitteilung

MEDIA auf der Berlinale

Hamburg, 08.02.2018 **EU-Kommissarin Mariya Gabriel beim Europäischen Film Forum, der Umbrella Stand auf dem European Film Market und 17 MEDIA geförderte Filme in den verschiedenen Sektionen - Creative Europe zeigt starke Präsenz auf der kommenden Berlinale.**

European Film Forum

Auch in 2018 setzt Creative Europe MEDIA den Dialog mit Branchenvertreter*innen aus allen Mitgliedsländern mit dem European Film Forum fort. Die erste Ausgabe in diesem Jahr findet am 19. Februar mit dem Fokus auf die Zukunft von MEDIA im Rahmen der Berlinale statt. Mit einer Keynote unter dem Motto "Connecting Europeans through Films" eröffnet Mariya Gabriel, EU-Kommissarin für digitale Wirtschaft und Gesellschaft das Forum. Es folgt ein Dialog mit Cristian Mungiu zum Thema europäische Identität und dem unverwechselbaren Charakter des europäischen Kinos. Panels zur Publikumsgewinnung und zur Zukunft von MEDIA nach 2020 schließen sich an.

Am Nachmittag präsentiert das European Institute of Innovation and Technology ein Programm zu „Powering Europe’s Audiovisual Innovators“, anschließend werden in verschiedenen Showcases MEDIA geförderte Projekte vorgestellt. Das vollständige Programm gibt es auf der Website der [Creative Europe Desks Deutschland](#).

MEDIA Stand auf dem EFM

Auf dem MEDIA Umbrella Stand auf dem European Film Market sind Vertreter*innen des Programms aus Brüssel sowie die Kolleg*innen der Büros aus Deutschland und ganz Europa anzutreffen. Beim Koproduktionstreffen Share Your Slate, organisiert von den deutschen Creative Europe Desks, vernetzen sich in diesem Jahr 26 europäische Produzent*innen aus 16 Ländern, die ihre Projekte mit MEDIA Slate Funding entwickeln.

Die bei der Berlinale stattfindenden Initiativen European Shooting Stars, Berlinale Talents und Co-Production Market werden ebenfalls vom MEDIA Programm unterstützt.

MEDIA Filme in Berlin

17 von Creative Europe unterstützte Filme laufen im Berlinale Programm vom 15. bis 23. Februar, einige davon im Wettbewerb und mit deutscher Beteiligung: "3 Tage in Quiberon" (DE/AT/FR) von Emily Atef; "Transit" (FR/DE) von Christian Petzold; "Figlia Mia" (IT/DE/CH) von Laura Bispuri und "Touch me not" (RO/DE/CZ/BG/FR) von Adina Pintilie. "The heireses" (PY/DE/UY/NO/BR/FR) von Marcello Martinesi erhielt Unterstützung im Rahmen der Förderung für Internationale Koproduktions-Fonds. Im Berlinale Special gibt es "Becoming Astrid" (SE/DE/DK) von Pernille Fischer Christensen, das Panorama zeigt den Dokumentarfilm "Game Girls" (FR/DE) von Alina Skrzyszewska und "Lemonade" (RO/CA/DE/SE) von Ionana Uricaru. Und auch in den Generationen-Sektionen laufen MEDIA geförderte Filme: "Cobain" (NL/BE/DE) von Nanouk Leopold und "My Giraffe" (NL/BE/DE) von Barbara Bredero.

Pressekontakt:

Creative Europe Desk Hamburg

Friedensallee 14-16, 22765 Hamburg, Tel. +49 40 3906585

info@ced-hamburg.eu www.facebook.com/MEDIADeutschland

www.creative-europe-deutschland.eu

Creative Europe ist das Förderprogramm der Europäischen Kommission für die audiovisuelle Branche sowie den Kultur- und Kreativsektor. Informationen zu Creative Europe geben die fünf deutschen Creative Europe Desks: Über das Teilprogramm MEDIA informieren Büros in Berlin/Potsdam, Düsseldorf, Hamburg und München. Zum Teilprogramm KULTUR berät das Büro in Bonn.